

KANDIDAT/IN	NR.		
Finanz- und Rechnungswesen SSC BP		maximal erreichbare Punktzahl	erreichte Punktzahl

Musterprüfung Finanz- und Rechnungswesen

5

Aufgaben

AUFGABE 1 Aussagen

Welche der folgenden Aussagen sind richtig, welche falsch? Bitte tragen Sie ein „richtig“ oder „falsch“.

Bewertung: Ihr Entscheid stimmt = +1P, Ihr Entscheid stimmt nicht = -1P, Sie haben keinen Entscheid getroffen = 0P. Die Gesamtpunktzahl ergibt mindestens 0 Punkte.

Aussagen	Entscheid richtig oder falsch
a) In der Bilanz werden die Werte eines Zeitraums ausgewiesen.	
b) Der Saldo des Kontos Kasse steht immer im Haben.	
c) Der Buchungssatz „Bank an Mobilien“ kann einen Aktivtausch oder eine Kapitalbeschaffung (Aktiv-Passiv-Mehrung) bedeuten.	
d) Bei den Aufwandkonten gehört der Anfangsbestand ins Soll, bei den Ertragskonten ins Haben.	
e) Werden die Abschreibungen erhöht, bleibt der Cash Flow gleich.	

KANDIDAT/IN	NR.		
Finanz- und Rechnungswesen SSC BP		maximal erreichbare Punktzahl	erreichte Punktzahl

AUFGABE 2 Dreistufige Erfolgsrechnung

Zahlen einer Handelsunternehmung:

	Betrag CHF
Abschreibungen	28'600
Ausserordentliche Prozesskosten	25'000
Debitorenverluste	2'200
Gehälter	175'400
Immobilienenerfolg (Sollsaldo) *	9'100
Mietaufwand	56'300
Nettoerlös	791'700
Sonstiger Betriebsaufwand	30'000
Steuern	21'800
Warenaufwand	401'500
Wertschriftenerfolg (Soll-Überschuss) *	43'600
Betrieblicher Zinsaufwand	25'100
* Anmerkung: Die Liegenschaften und die Wertschriften sind nicht betriebsnotwendig.	

Berechnen Sie anhand der obenstehenden Angaben einer Handelsunternehmung

a) den Bruttogewinn

b) den Betriebserfolg

5

KANDIDAT/IN	NR.		
Finanz- und Rechnungswesen SSC BP		maximal erreichbare Punktzahl	erreichte Punktzahl

AUFGABE 3 Bilanzgliederung

Zu welchen Kontengruppen gehören folgende Konten aus Unternehmungen mit verschiedenen Rechtsformen und Branchen? Kreuzen Sie die zutreffenden Kontengruppen an.

5

Konto	Kontengruppe								
	Liquide Mittel	Forderungen	Vorräte	Materielles Anlagevermögen	Finanzielles Anlagevermögen	Kurzfristiges Fremdkapital	Langfristiges Fremdkapital	Grundkapital	Zuwachskapital
Beteiligungen									
Büroeinrichtungen									
Gesetzliche Reserven einer Aktiengesellschaft									
Hypothekarschulden									
Debitoren									

KANDIDAT/IN	NR.		
Finanz- und Rechnungswesen SSC BP		maximal erreichbare Punktzahl	erreichte Punktzahl

AUFGABE 4 Betriebsbuchhaltung

6

Konto	Kostenstellenrechnung			Kostenträgerrechnung	
	Material-lager	Fertigung	Verwaltung und Vertrieb	Produktlinie A	Produktlinie B
Material	13	37	0	150	400
Löhne und Gehälter	22	75	126	130	350
Miete	20	40	46		
Reparaturen, Unterhalt	14	30	6		
Abschreibungen	26	79	20		
Zinsen	15	27	9		
Diverses	30	52	68		
Total1	140	340	275	280	750
Erlös				540	1290

Umlagen der Gemeinkosten:

- Materialgemeinkosten im Verhältnis zum Einzelmaterial.
- Fertigungsgemeinkosten im Verhältnis zu den Einzellöhnen.

Beantworten Sie die folgenden Fragen zur oben abgebildeten, bis jetzt noch unvollständigen Betriebsbuchhaltung eines Produktionsbetriebs. Sie können den obenstehenden BAB für Berechnungen benutzen. Bewertet werden aber nur Ihre Antworten zu den im Folgenden gestellten Fragen.

- Wie viel betragen die Herstellkosten der Produktlinie A?
- Wie viel betragen die Einzelkosten der Produktlinie B?
- Wie viel beträgt das Total der Gemeinkosten dieses Betriebs?

KANDIDAT/IN	NR.		
FACH: Finanz- und Rechnungswesen (Basiswissen) – SSC BP		maximal erreichbare Punktzahl	erreichte Punktzahl

AUFGABE 5 Einzelkalkulation

6

a) Kalkulieren Sie mit einer differenzierten Zuschlagskalkulation die Selbstkosten des folgenden Artikels und verwenden Sie bei der Kalkulation der jeweiligen Gemeinkosten die übliche Zuschlagsbasis:

- Einzelmaterial Fr. 600.-
- Materialgemeinkosten 25%
- Einzellöhne in der Montage CHF 60.- pro Stunde
- Benötigte Zeit für die Montage 3 Stunden
- Gemeinkosten der Montage 10%
- Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten 15%

b) Der gewünschte Nettoerlös eines Produkts beträgt CHF 800.-.
Kalkulieren Sie den Nettokreditverkaufspreis unter Berücksichtigung der folgenden Angaben (Endergebnis auf 5 Rappen runden):

- Mehrwertsteuer 8%
- Verkaufsskonto 2 %

KANDIDAT/IN	NR.		
FACH: Finanz- und Rechnungswesen (Basiswissen) – SSC BP		maximal erreichbare Punktzahl	erreichte Punktzahl

AUFGABE 6 Nutzschwelle / Break even

Das Sportgeschäft Snowstar erleidet zurzeit Verluste. Es möchte sein Sortiment mit Tourenskis erweitern und erhofft sich dadurch wieder Kostendeckung oder sogar Gewinne. Um abzuklären, ob sich der Handel mit Tourenskis lohnt, sind Ihnen für das ganze Geschäft folgende Informationen bekannt:

- Warenaufwand Fr. 1'600'000.-
- Miete pro Jahr Fr. 45'000.-
- Personalaufwand pro Jahr Fr. 250'000.-
- Zinsen, Abschreibungen, Werbung, übriger Aufwand pro Jahr Fr. 141'000.-
- Warenertrag Fr. 2'000'000.-

a) Welchen Bruttogewinn muss das Sportgeschäft pro Jahr insgesamt mit allen angebotenen Waren erzielen, um keinen Verlust zu machen?

b) Wie viele Tourenskis müssten jährlich verkauft werden, um keinen Verlust mehr zu erzielen, wenn die Tourenskis zu durchschnittlich Fr. 120.- eingekauft und zu Fr. 350.- verkauft werden könnten und der Bruttogewinn der übrigen verkauften Produkte Fr. 413'000.- beträgt?

3

KANDIDAT/IN	NR.		
FACH: Finanz- und Rechnungswesen (Basiswissen) – SSC BP		maximal erreichbare Punktzahl	erreichte Punktzahl

<p>AUFGABE 7 Kennzahlen berechnen</p> <p>Interne Schlussbilanz und Erfolgsrechnung eines Lebensmitteldetaillisten.</p> <p style="text-align: center;">Interne Schlussbilanz vor Gewinnverteilung</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Liquide Mittel</td><td style="text-align: right;">80</td></tr> <tr><td>Forderungen</td><td style="text-align: right;">270</td></tr> <tr><td>Warenvorräte</td><td style="text-align: right;">870</td></tr> <tr><td>Einrichtungen</td><td style="text-align: right;"><u>540</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>1'760</u></td></tr> </table> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Kreditoren</td><td style="text-align: right;">480</td></tr> <tr><td>lfr. Darlehen</td><td style="text-align: right;">790</td></tr> <tr><td>Aktienkapital und Reserven</td><td style="text-align: right;">430</td></tr> <tr><td>Betriebsgewinn</td><td style="text-align: right;"><u>60</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>1'760</u></td></tr> </table> </td> </tr> </table> <p style="text-align: center;">Interne Erfolgsrechnung</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Warenaufwand</td><td style="text-align: right;">4'000</td></tr> <tr><td>Personalaufwand</td><td style="text-align: right;">570</td></tr> <tr><td>Raumaufwand</td><td style="text-align: right;">540</td></tr> <tr><td>Abschreibungen</td><td style="text-align: right;">30</td></tr> <tr><td>Übriger Aufwand</td><td style="text-align: right;">300</td></tr> <tr><td>Betriebsgewinn</td><td style="text-align: right;"><u>60</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>5'000</u></td></tr> </table> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Warenaufwand</td><td style="text-align: right;">5'500</td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u> </u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>5'000</u></td></tr> </table> </td> </tr> </table> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zahlen in CHF 1'000.-. • Anfangsbestände sind gleich gross wie Endbestände. • Es ist vorgesehen, den Betriebsgewinn nicht auszuschütten. <p>Berechnen Sie anhand der oben abgebildeten Bilanz und Erfolgsrechnung die folgenden Bilanzkennzahlen. Runden Sie mathematisch auf ganze Zahlen auf oder ab.</p> <p>a) Fremdfinanzierungsgrad</p> <p>b) Anlagedeckungsgrad II</p> <p>c) 2. Liquiditätsgrad</p> <p>d) Rentabilität des Eigenkapitals</p> <p>e) Lagerdauer</p>		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Liquide Mittel</td><td style="text-align: right;">80</td></tr> <tr><td>Forderungen</td><td style="text-align: right;">270</td></tr> <tr><td>Warenvorräte</td><td style="text-align: right;">870</td></tr> <tr><td>Einrichtungen</td><td style="text-align: right;"><u>540</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>1'760</u></td></tr> </table>	Liquide Mittel	80	Forderungen	270	Warenvorräte	870	Einrichtungen	<u>540</u>		<u>1'760</u>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Kreditoren</td><td style="text-align: right;">480</td></tr> <tr><td>lfr. Darlehen</td><td style="text-align: right;">790</td></tr> <tr><td>Aktienkapital und Reserven</td><td style="text-align: right;">430</td></tr> <tr><td>Betriebsgewinn</td><td style="text-align: right;"><u>60</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>1'760</u></td></tr> </table>	Kreditoren	480	lfr. Darlehen	790	Aktienkapital und Reserven	430	Betriebsgewinn	<u>60</u>		<u>1'760</u>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Warenaufwand</td><td style="text-align: right;">4'000</td></tr> <tr><td>Personalaufwand</td><td style="text-align: right;">570</td></tr> <tr><td>Raumaufwand</td><td style="text-align: right;">540</td></tr> <tr><td>Abschreibungen</td><td style="text-align: right;">30</td></tr> <tr><td>Übriger Aufwand</td><td style="text-align: right;">300</td></tr> <tr><td>Betriebsgewinn</td><td style="text-align: right;"><u>60</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>5'000</u></td></tr> </table>	Warenaufwand	4'000	Personalaufwand	570	Raumaufwand	540	Abschreibungen	30	Übriger Aufwand	300	Betriebsgewinn	<u>60</u>		<u>5'000</u>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Warenaufwand</td><td style="text-align: right;">5'500</td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u> </u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>5'000</u></td></tr> </table>	Warenaufwand	5'500		<u> </u>		<u>5'000</u>	10	
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Liquide Mittel</td><td style="text-align: right;">80</td></tr> <tr><td>Forderungen</td><td style="text-align: right;">270</td></tr> <tr><td>Warenvorräte</td><td style="text-align: right;">870</td></tr> <tr><td>Einrichtungen</td><td style="text-align: right;"><u>540</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>1'760</u></td></tr> </table>	Liquide Mittel	80	Forderungen	270	Warenvorräte	870	Einrichtungen	<u>540</u>		<u>1'760</u>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Kreditoren</td><td style="text-align: right;">480</td></tr> <tr><td>lfr. Darlehen</td><td style="text-align: right;">790</td></tr> <tr><td>Aktienkapital und Reserven</td><td style="text-align: right;">430</td></tr> <tr><td>Betriebsgewinn</td><td style="text-align: right;"><u>60</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>1'760</u></td></tr> </table>	Kreditoren	480	lfr. Darlehen	790	Aktienkapital und Reserven	430	Betriebsgewinn	<u>60</u>		<u>1'760</u>																										
Liquide Mittel	80																																														
Forderungen	270																																														
Warenvorräte	870																																														
Einrichtungen	<u>540</u>																																														
	<u>1'760</u>																																														
Kreditoren	480																																														
lfr. Darlehen	790																																														
Aktienkapital und Reserven	430																																														
Betriebsgewinn	<u>60</u>																																														
	<u>1'760</u>																																														
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Warenaufwand</td><td style="text-align: right;">4'000</td></tr> <tr><td>Personalaufwand</td><td style="text-align: right;">570</td></tr> <tr><td>Raumaufwand</td><td style="text-align: right;">540</td></tr> <tr><td>Abschreibungen</td><td style="text-align: right;">30</td></tr> <tr><td>Übriger Aufwand</td><td style="text-align: right;">300</td></tr> <tr><td>Betriebsgewinn</td><td style="text-align: right;"><u>60</u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>5'000</u></td></tr> </table>	Warenaufwand	4'000	Personalaufwand	570	Raumaufwand	540	Abschreibungen	30	Übriger Aufwand	300	Betriebsgewinn	<u>60</u>		<u>5'000</u>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Warenaufwand</td><td style="text-align: right;">5'500</td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u> </u></td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: right;"><u>5'000</u></td></tr> </table>	Warenaufwand	5'500		<u> </u>		<u>5'000</u>																										
Warenaufwand	4'000																																														
Personalaufwand	570																																														
Raumaufwand	540																																														
Abschreibungen	30																																														
Übriger Aufwand	300																																														
Betriebsgewinn	<u>60</u>																																														
	<u>5'000</u>																																														
Warenaufwand	5'500																																														
	<u> </u>																																														
	<u>5'000</u>																																														
Total Punkte		40																																													